

Online via
Zoom

WORKSHOP

Erzählte Identitäten

Biographiarbeit in der Erwachsenenbildung

Freitag

23. April · 9.30 bis 18.00 Uhr

Online-Raum: zoom.us/j/84536335237

Zum Herunterladen: [Anleitung Zoom](#)

QUERBEET

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



LE 14-20



Erzählte Identitäten

Biographiearbeit in der Erwachsenenbildung

Methoden der Biografiearbeit eignen sich gut für die Auseinandersetzung mit (kulturellen) Identitäten und Diversität. Zum einen spiegeln sich in lebensgeschichtlichen Erzählungen die Verknüpfung von Individuum und Gesellschaft. Vielfache Gemeinsamkeiten und Unterschiede – Alter, Geschlecht, soziale Schicht, kulturelle und ländliche/städtische Herkunft, rechtlicher Status – können zur Sprache kommen. Eine einfache Einteilung nach nationaler Herkunft wird damit obsolet.

Zum anderen geht es methodisch nicht ums Diskutieren und Überzeugen, sondern um ein lebensgeschichtliches Erforschen, Erzählen, Hinhören und Verstehen als zentrale Grundhaltung.

Im Workshop erleben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Prozesse und Erkenntnismöglichkeiten eines lebensgeschichtlichen Gesprächskreises. Aufbauend auf dem Material der Erzählungen findet eine Auseinandersetzung mit Diversität statt.

Methodisch werden Grundlagen zum Leiten eines Gesprächskreises vermittelt. Schließlich werden Wege angedacht, den Zugang der Biografiearbeit u.a. für niederschwellige politische Bildung fruchtbar zu machen.

Referierende

Dr. Katharina Novy ist Soziologin, Trainerin, Beraterin und Moderatorin, Psychodrama-Rollenspielleiterin (ÖAGG); Schwerpunkt Soziodrama, Psychodrama und Biografiearbeit; www.perspektivenveraendern.at

Dr. Gert Dressel ist „Biografiearbeiter“, Fortbildner und Historiker; Mitarbeiter der „Dokumentation lebensgeschichtlicher Aufzeichnungen“, des Instituts für Pflegewissenschaft (beides Universität Wien) und von „Sorgenetz. Verein zur Förderung gesellschaftlicher Sorgeskultur“

Kosten: Euro 60,-

Anmeldung bis 16. April 2021: Christa Wieland, E-Mail: christa.wieland@sbw.salzburg.at oder Tel: 0662-872691-17